

I. Grundlagenmodul

26. - 27. November 2020

Inhalte des ersten Grundlagenmoduls im Rahmen des Programms SCHULE:KULTUR!^{DREI}

Um Sie als Kulturkoordinator_innen und Kulturpartner_innen in Ihrem Kooperationsprozess zu unterstützen und auf den beginnenden kulturellen Schulentwicklungsprozess vorzubereiten, bilden wir Sie im Grundlagenmodul fort. Den ersten Fortbildungstag (26.11.) werden die Kulturkoordinator_innen gemeinsam mit ihren Schulleiter_innen verbringen. Für den zweiten Fortbildungstag (27.11.) sind die Kulturkoordinator_innen und die Kulturpartner_innen gemeinsam eingeladen, um ihre Kooperation in den Fokus zu stellen.

Zum Veranstaltungsbeginn am 26.11. stellen Kulturkoordinator_innen aus der zweiten Programmlaufzeit anregende Beispiele von kulturellen Schulentwicklungsprozessen aus ihrer eigenen Praxis vor. Sie werden in konkrete Arbeitshilfen eingeführt, die Sie beim eigenständigen Erarbeiten von Visionen, Zielen und Maßnahmen unterstützen sollen, um Vision von kultureller Schulentwicklung nachhaltig im Schulprogramm verankern zu können.

Am zweiten Fortbildungstag, wenn Sie gemeinsam als Kooperationsteam teilnehmen, laden wir Sie dazu ein, sich mit Gelingensbedingungen Ihrer Zusammenarbeit zu beschäftigen. Die Systeme Schule und Kultureinrichtungen werden gegenübergestellt, um Zielsetzungen, Haltungen und Arbeitsweisen zu beleuchten und zu diskutieren. Auch hier werden Kulturkoordinator_innen und Kulturpartner_innen aus der zweiten Laufzeit ihre gesammelten Programmerkahrungen mit Ihnen teilen und Sie können von den Vorerfahrungen Ihrer Kolleg_innen profitieren. Am Nachmittag werden Sie in die verschiedenen Phasen von Projekten Kultureller Bildung eingeführt und erhalten Anregungen in Form von didaktischen und methodischen Beispielen, um Ihre eigenen methodische Zugänge für Ihre Vorhaben entwickeln zu können.

Die Inhalte verstehen sich als Angebote, die von der Bundesakademie verantwortet und in Zusammenarbeit mit externen Dozent_innen durchgeführt werden. Die Anwendung des Erfahrenen und die Durchführung weiterer Schritte verbleiben in der Verantwortung der teilnehmenden Schul- und Kulturpartner. Die detaillierte Anpassung an individuelle Bedürfnisse innerhalb der einzelnen SCHULE:KULTUR-projekte sollte durch die Kooperationsteams vorgenommen werden. Für thematische Anregungen und Wünsche im Fort- und Weiterbildungsbereich sind wir jederzeit offen.

Konzeption, Planung und Leitung

Jacqueline Streit, ba •

Tel: 05331 - 808 429

jacqueline.streit@bundesakademie.de

www.schuledurchkultur.net

I. Grundlagenmodul

26. - 27. November 2020

Tag I

08.45 Uhr	Ankommen
09.00 Uhr	Begrüßung und Einführung in den Tag
09.30 Uhr	Austausch zu Kultureller Bildung im Schulkontext (Prof. Dr. Reinwand-Weiss, Direktorin der Bundesakademie Wolfenbüttel)
10.00 Uhr	Vorstellung von anregenden kulturellen Schulentwicklungsprozessen Beteiligter von SCHULE:KULTUR! ZWEI 1) IGS Kreyenbrück in Kooperation mit Jugendarbeit e.V. in Oldenburg (David Kern, Kulturkoordinator, IGS Kreyenbrück) 2) Lernhaus im Campus mit Propeller Produktion (Maren Dippe, Kulturkoordinatorin, Lernhaus im Campus) 3) Schule am Auetal, Oberschule Ahlerstedt mit Stadeum Stade (Anne Buck, Didaktische Leiterin, Schule am Auetal und Ruth Meyer, Kulturpartnerin, Stadeum Stade)
12.00 Uhr	Individuelle Arbeitsphase - Entwicklung der eigenen Idee von kultureller Schulentwicklung
12.15 Uhr	Austausch in den Kooperationsteams zu den Visionen kultureller Schulentwicklung
13.00 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Vorstellung der entstandenen Visionen
13.45 Uhr	Visionen brauchen Fahrpläne - kulturelle Schulentwicklung im Schulprogramm dokumentiert (Verena Großmann, NLSchB, SEB)
14.15 Uhr	Arbeitsphase in den Kooperationsteams

15.15 Uhr	Einführung in die Selbstevaluation als unterstützendes Reflexionsinstrument zur Qualitätssicherung und -entwicklung (Dr. Swantje Hadelers, NLQ)
16.00 Uhr	Ende des ersten Fortbildungstages

Tag II

08.45 Uhr	Ankommen
09.00 Uhr	Einstieg in den Tag
09.45 Uhr	Kooperationen gelingend gestalten (Anna Erichson, LKJ Niedersachsen)
10.45 Uhr	Erfahrungsaustausch mit Kulturkoordinator_innen und Kulturpartner_innen zu den gesammelten Programmierungen 1) Elisabeth Niehues (Gymnasium Limmer) u. Silke van Laak (Freizeitheim Linden) 2) Julia Heßbrüggen (Sophienschule) u. Kristina Sinn (Kunstverein Hannover) 3) Jörg Kowollik (Jugendkulturarbeit e.V.)
12.45 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Didaktik und Methodik in Projekten Kultureller Bildung (Michael Heber, Projektleitung Kreativpotenziale Berlin)
14.00 Uhr	Arbeitsphase: Exemplarisches Komponieren einer Projektphase
14.45 Uhr	Pause
15.00 Uhr	Vorstellung der Planungen in Kleingruppen
15.30 Uhr	Abschluss, Ausblick und Evaluation
16.30 Uhr	Ende der Fortbildung

Das Programm SCHULE:KULTUR! wird gefördert durch das Niedersächsische Kultusministerium, das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur und die Stiftung Mercator.



Zusammen entwickeln, gestalten, lernen!